

Netzwerk Blühende Landschaften

Vers.-Nr.:

Betrieb: Am Sande

Schlag: Auf der Hobestadt

AGT & DITSL

Christian Schellert

Projektbeschreibung

Erneut ist das Fachgebiet Agrartechnik und das Deutsche Institut für tropische und subtropische Landwirtschaft (DITSL) Projektpartner des bundesweiten Projekts BienenBlütenReich, eine Initiative des Netzwerkes Blühende Landschaften (<https://bluehende-landschaft.de>) und Mellifera e. V. | Initiativen für Biene-Mensch-Natur.

Mit dem BienenBlütenReich entstehen bundesweit, sowohl auf landwirtschaftlichen Betrieben als auch im öffentlichen Bereich wertvolle Oasen als Kraftorte für Blütenbesucher.

Als Anschauungs- und Projektflächen für Biene, Hummel & Co, werden im Mai 2020 erneut auf den Flächen der Versuchsanlage für Bewässerungs- und Solartechnik auf einer Flächengröße von 6000 m² ein- und mehrjährige Blütmischungen ausgesät.

Damit Insekten künftig wieder mehr Nahrung und Lebensraum finden, startete das Netzwerk Blühende Landschaft 2016 gemeinsam mit landwirtschaftlichen Betrieben, Kommunen und regionalen Initiativen das Projekt BienenBlütenReich. In dem Projekt werden im Jahr 2020 deutschlandweit mehr als 1,6 Millionen Quadratmeter (160 ha) beispielgebende insektenfreundliche Blühflächen angelegt. Das Netzwerk berät dabei die Projektpartner bei der Saatgutauswahl, der Anlage und der Pflege der Blühflächen. Zudem werden die Projektpartner bei der Öffentlichkeitsarbeit begleitet und beispielsweise durch Beschilderung und Infomaterial unterstützt. Die Kosten für Saatgut und Beschilderung der Projektflächen werden durch Blühpatenschaften finanziert.

Hier wächst unter anderem die „BS 1 Mischung Niedersachsen-Bremen“, bestehend aus :

25,0 % *Fagopyrum esculentum* (Buchweizen), 8,0 % *Phacelia tanacetifolia* (Phacelia) Liza, 5,0 % *Phacelia tanacetifolia* (Phacelia) Natra MS, 3,5 % *Linum usitatissimum* (Lein), 13,0 % *Helianthus annuus* (Sonnenblumen), 6,0 % *Lupinus angustifolius* (Süßlupine), 8,0 % *Ornithopus sativus* (Serradella), 8,0 % *Trifolium resupinatum* (Perserklee), 5,0 % *Trifolium alexandrinum* (Alexandrinerklee), 3,0 % *Anethum graveolens* (Dill), 2,0 % *Coriandrum sativum*, (Koriander), 0,5 % *Calendula officinalis*, (Ringelblume), 3,0 % *Sinapis alba*, (Weisser Senf)

